



Neue Gäste: Hühner sind bei der Kita am Bullerbach zu Gast.

PRIVAT

Die Hühner sind los

Barsinghausen. Das Hühnermobil vom Bio-Hof Rotermund Hemme aus der Wedemark macht seit einigen Tagen Station in der Krippe am Bullerbach in Barsinghausen. Sieben Hennen und ein Hahn sind in der städtischen Einrichtung zu Gast. Im Mai verlässt das Hühnermobil die Kita wieder. „Unsere Kinder werden mit uns gemeinsam die Hühner füttern, streicheln und die Eier einsammeln“, sagt Erzieherin Conny Rosenbach.

Zudem sei geplant, dass die von den sieben Hennen gelegten Eier auch direkt in der Krippe verwertet werden. Ziel sei es, den Mädchen und Jungen in der Einrichtung einerseits den verantwortungsbewussten Umgang mit Nahrungsmitteln sowie das Leben mit Haustieren näherzubringen und andererseits auch Verantwortungsbewusstsein zu vermitteln.

Daneben sollen die Mädchen und Jungen der Einrichtung an der Erfurter Straße auch erleben, wie sich die Tiere auf dem Gelände verhalten und wie Menschen und Tiere miteinander umgehen und was verantwortungsvolle Tierhaltung bedeuten kann.

In den vergangenen Jahren hatten bereits mehrere städtische Betreuungseinrichtungen Hühnermobile zu Gast. Die Erfahrungen seien sehr gut gewesen, sagt Anke Schwark. Der Leiterin des Kinderbetreuungsamtes zufolge sei das Projekt ein wichtiger Baustein bei der Erziehungsarbeit. „Die Erzieherinnen, Kinder und deren Eltern sind Feuer und Flamme für die Aktion. Beispielsweise ist die Versorgung der gefiederten Gäste selbst an den Wochenenden und den Feiertagen kein Problem und es finden sich mühelos Freiwillige“, sagt die Amtsleiterin.

Nick March tritt in Kawatte auf

Barsinghausen. Der Hamelner Nick March stand bereits mit seinem Freund Isaak beim Eurovision Song Contest als Backgroundsänger auf der Bühne. Am Freitag, 2. Mai, gibt der Musiker in der Kulturfabrik Krawatte, Egestorfer Straße 28, in Barsinghausen ein eigenes Konzert. March versucht, Rock-, Elektro- und Pop Elemente in

seine Musik mit einfließen zu lassen. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn ist um 20 Uhr. Der Raum ist teilbestuhlt, somit besteht die Möglichkeit zum Tanzen. Karten im Vorverkauf kosten 18 Euro, 23 Euro sind es an der Abendkasse. Die Ermäßigung beträgt 3 Euro. Tickets gibt es solange der Vorrat reicht online unter www.kulturfabrikkrawatte.de.



12962901_002625

Ehrenamtlicher Lebensretter im Lebenslauf?

Das Johanniter-Team heißt dich willkommen.

Teamarbeit rettet Leben!

- Rettungseinsätze im Bevölkerungsschutz
- Schnelle Erstversorgung bei Großschadensereignissen
- Sanitätswachdienste bei Großveranstaltungen

Hast du Lust? Dann komm vorbei!

Wir stellen dir unsere verschiedenen Gruppen vor und beantworten gern alle deine Fragen.

Ortsverband Hannover-Wasserturm
Kabelkamp 3, 30179 Hannover
Tel. 0800 0511-112
einsatz.hannover@johanniter.de

Foto: Marek Kruszewski



JOHANNITER

3066101_002625

Kinder klettern beim TSV Barsinghausen

Sportverein bekommt Landeszuschuss für Boulderwand – TSV Bantorf erhält Geld für Ballfangzaun



Klettern ohne Seilsicherung: Auch Kinder der nahe gelegenen Kita können die neue Boulderwand des TSV Barsinghausen nutzen. FOTO: KLAUS-JÜRGEN DALLMANN

ihr Trockentraining“, sagt Dallmann. Alle Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, an der Wand zu klettern. Einzige Voraussetzung: „Die Wand darf nur von Personen genutzt werden, die weniger als 70 Kilogramm wiegen“, sagt Dallmann. Auch andere Vereine könnten die Halle in freien Zeiten für sich nutzen. „Da kooperieren wir immer miteinander“, sagt Dallmann.

Die Gesamtkosten der Boulderwand betragen 8308 Euro.

Exakt 1831 Euro steuerte das Land aus seinem Förderprogramm für den Sportstättenbau bei. „Weitere Fördermittel gab es von der Stadt Barsinghausen, aus dem Sparkassenfonds und aus dem Programm ‚Sport vor Ort‘ der Lotto-Sport-Stiftung“, zählt Dallmann auf. Rund 2500 Euro musste der Verein aus dem eigenen Budget aufbringen.

In nächster Zeit steht für den TSV eine weitere, deutlich teurere Investition auf dem Programm:

Grasweg wird ab Mai erneuert

Barsinghausen. Am Mittwoch, 7. Mai beginnt nach derzeitigem Planungsstand die Umsetzung der Straßenbaumaßnahme am Grasweg. Das gibt die Stadtverwaltung bekannt. Im Zuge des Ausbaus wird die Stadt Barsinghausen den Grasweg auf einer Länge von circa 400 Metern vollständig erneuern. Die Straße wird dabei als verkehrsberuhigter Bereich in Pflasterbauweise ausgebaut und erhält acht neue Baumstandorte. Die Ausbaukosten belaufen sich auf circa 930.000 Euro.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden Synergieeffekte genutzt, um die Trinkwasserleitung zu erneuern sowie einen

Leerrohrverbund für einen späteren möglichen Glasfaserausbau mit einzuziehen. Der Grasweg wird in vier Bauabschnitten ausgebaut um die Behinderungen für die Anlieger so gering wie möglich zu halten. Bauabschnitt eins beinhaltet die Einmündung Heckenweg bis Bergwiesenstraße, gefolgt von der Einmündung Bergwiesenstraße bis Stichweg Grasweg. Der dritte Bauabschnitt beinhaltet den Stichweg Grasweg und zuletzt geht es vom Stichweg Grasweg bis zur Einmündung Wilhelm-Heß-Straße. Die Arbeiten sollen bis zum Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Weetzer veranstalten Pflanzenbörse

Weetzen. Nach dem erfolgreichen Start im Vorjahr findet am heutigen Sonnabend, 26. April, von 14.30 bis 17.30 Uhr die zweite Weetzer Pflanzenbörse rund um die Versöhnungskirche, Dietrich-Bonhoeffer Straße 7, statt. Die Pflanzenbörse bietet die Gelegenheit für Pflanzengreunde und Hobbygärtner, ihre Balkone und Gärten mit neuen Stauden und Gemüsepflanzen zu bereichern.

Besucher haben die Möglichkeit, überschüssige Pflanzen zu tauschen oder anzubieten. Jeder, der interessiert ist, kann mitmachen und seine eigenen Stauden

und Gemüsepflanzen an einem eigenen Stand präsentieren. Tische werden dafür bereitgestellt. Für diejenigen, die nur bis zu sieben Pflanzen besitzen, gibt es die Möglichkeit, diese an einem zentralen Stand abzugeben.

Es ist wichtig, dass die Pflanzen mit ihren Sortennamen gekennzeichnet sind, um eine korrekte Pflanzung und Pflege zu gewährleisten, teilen die Organisatoren von Weetzen ist Rege mit. Im Gemeindesaal wird es Kaffee und Kuchen geben. Die Spendenerlöse der Veranstaltung fließen laut Veranstalter in ein gärtnerisches Projekt für das Dorf.



www.johanniter.de/hannover-wasserturm

Teichtage bei Stanze

Rabattwochenende und alles um die Themen Gartenteich und Teichfische

Am Freitag und Sonnabend, 2. und 3. Mai, dreht sich im Stanze Gartencenter in Hemmingen alles um die Themen Gartenteich und Teichfische – mit einem Rabattwochenende, bei dem die Kundinnen und Kunden 10 Prozent und mit der Stanze Kundenkarte sogar satte 15 Prozent Rabatt auf das gesamte Gartenteichsortiment erhalten.

„Die Temperaturen werden nun endlich wieder milder, sodass man um diese Zeit gut neue Teichfische und Pflanzen einsetzen kann. Für die Teichtage haben wir eine besonders große Teichfisch- und Wasserpflanzenauswahl vorrätig. Ein besonderes Highlight sind unsere Japan Koi, die ich in diesem Jahr selbst bei den Züchtern vor Ort in Japan für unsere Kunden selektiert habe“, berichtet René Gummert,

Leiter der Teichabteilung im Stanze Gartencenter.

Zu Gast bei den Teichtagen sind Steffen Oppelt und Biologe Björn Gröper vom Zierfischgroßhandel NK Tropical Fish. Sie beraten und testen kostenlos das Teichwasser aller Kunden, die

rund 200 ml ihres Teichwassers mitbringen. Für die Fütterung der Teichbewohner ist Marcel Moore von Tetra vor Ort. Über die Herkunft der Teich- und Aquarienbewohner informiert ein Vortrag von Björn Gröper am Freitag, 2. Mai, ab 17 Uhr im Bistro Fenzini.



Teichtage bei Stanze: Aquaristikspezialist René Gummert steht mit anderen Experten beratend zur Seite. FOTO: STANZE

Stadt und Marktgilde setzen Zusammenarbeit fort

Wochenmarkt wird mindestens drei weitere Jahre vom Unternehmen betreut

Barsinghausen. Die Stadt Barsinghausen und die Deutsche Marktgilde setzen ihre Zusammenarbeit beim Wochenmarkt fort. Bürgermeister Henning Schünhof hat gemeinsam mit Alex Wolf von der Deutschen Marktgilde den Vertrag verlängert. Der Kontrakt hat eine Laufzeit von drei Jahren und sieht vor, dass das Unternehmen in der Innenstadt weiterhin pro Woche zwei Märkte mit Angeboten für den täglichen Bedarf ausrichtet.

„In Sachen Attraktivität sind die Wochenmärkte für unsere Innenstadt ein wichtiger Baustein“, sagte Schünhof. „Die beiden Termine am Donnerstagnachmittag und Samstagvormittag sind wichtige Frequenzbringer. Insbesondere in den warmen Monaten ist eine deutliche Belebung der Innenstadt durch die Märkte zu spüren.“ Daher sei es umso wichtiger, dass der Vertrag um drei weitere Jahre verlängert wird. „Zudem ist eine automatische Verlängerung der Vereinbarung um weitere drei Jahre vor-



Verlängerung: Alex Wolf (vorne links), Niederlassungsleiter der Deutschen Marktgilde, sowie Bürgermeister Henning Schünhof (vorne rechts) unterzeichnen einen neuen Vertrag. Die Marktmeister Hans Kilp (hinten links) und Bernd Völkers schauen zu. FOTO: PRIVAT

gesehen, wenn nicht eine der beiden Parteien den Vertrag kündigt“, sagte der Bürgermeister.

Schünhof lobte die hohe Verlässlichkeit der beiden Marktmeister Hans Kilp und Bernd Völkers. Während Kilp den Donnerstagsmarkt betreut, ist Völkers für den zweiten Termin verantwortlich. „Hans Kilp ist seit 2000 für die Händlerinnen und Händler Ansprechpartner und damit seit Beginn unseres Engagements dabei, er sorgt seitdem für den reibungslosen Ablauf“, sagte Wolf.

Aus Sicht des Verwaltungschefs ist genau diese Kontinuität

ein wichtiger Aspekt für die große Beliebtheit der Märkte bei den Besucherinnen und Besuchern. „Wir haben nicht nur bei den beiden Marktmeistern diese Beständigkeit, auch bei den Händlerinnen und Händlern haben wir viele dabei, die seit vielen Jahren oder sogar Jahrzehnten ihr Angebot in Barsinghausen präsentieren.“ Gleichzeitig Sorge die Marktgilde immer wieder dafür, dass neue Händlerinnen und Händler für den Markt gewonnen werden. „Diese Mischung aus Bekanntem und Neuem trägt sicherlich zum Erfolg bei“, sagte Schünhof.